
Muffen-Rückschlagventil
MB 14 PN 16
DN ½" – 2"
Systembeschreibung

Rückflussverhinderer mit Gewindemuffen-Anschluss, Ventilbauart mit Schließfeder für beliebige Einbaulage. Metallisch dichtend. Verwendbar für Flüssigkeiten, Gase und Dämpfe (Einstufung nach DGRL beachten).

Einsatzgrenzen

Nennweiten	DN	½" – 2"		
Nenndruck	PN	16		
Betriebsüberdruck	[bar]	16	14	13
Betriebstemperatur	[°C]	120	200	250
Tieftemperatur *)	[°C]	-10		

Anschlussart

Rohrgewinde G ½ – G 2 DIN/ISO 228

Maße

Nennweiten	DN	Maße						
		½"	¾"	1"	1¼"	1½"	2"	
Maße	L	[mm]	49	49	61	61	72	72
	D	[mm]	42	42	62	62	83	83
	d ₁	G	G ½	G ¾	G 1	G 1¼	G 1½	G 2
	SW	[mm]	30	30	46	46	65	65
Gewichte		[kg]	0,230	0,181	0,648	0,490	1,244	0,94

Werkstoffe

DN ½" – 2"	DIN		Vergleichbar mit ASTM
Gehäuse	Cu Zn 39 Pb 2	CW 614 N	B 455
Ventilteller	X6CrNiMoTi17-12-2	1.4571	A 182 F 316
Schließfeder			A 313 Type 316
Führung	X5CrNi18-10	1.4301	A 182 F 304

Muffen-Rückschlagventil

MB 14 PN 16

DN 1/2" – 2"

Öffnungsdrücke

Druckdifferenzen beim Volumenstrom null zirka 15 – 20 mbar.

Bestellangaben

Typ MB 14, DN . . .

Nur zur Kontrolle:

Medium, Durchsatz, Betriebsüberdruck und Temperatur.

Bitte beachten Sie:

Schwingungsfähige Systeme, zum Beispiel Anlagen mit Verdichtern, erfordern unter Umständen Spezialausführungen der Rückschlagventile.

Bei Bestellungen ausdrücklich auf derartige Einsatzfälle hinweisen und möglichst genaue Betriebsdaten angeben.

Anwendung europäischer Richtlinien

Druckgeräte-Richtlinie

Das Gerät ist konform zu dieser Richtlinie und kann für folgende Medien eingesetzt werden:

- Medien der Fluidgruppe 2

ATEX-Richtlinie

Das Gerät weist keine potenzielle Zündquelle auf und fällt nicht unter diese Richtlinie.

Statische Elektrizität: Im eingebauten Zustand ist statische Elektrizität zwischen Gerät und angeschlossenem System möglich.

Bei Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen liegt die Ableitung bzw. Verhinderung möglicher statischer Aufladung in der Verantwortung des Anlagenherstellers bzw. Anlagenbetreibers.

Sollte die Möglichkeit eines Austritts von Medium gegeben sein, z. B. durch Betätigungseinrichtungen oder Leckagen an Schraubverbindungen, dann ist dies bei der Zoneneinteilung vom Anlagenhersteller bzw. Anlagenbetreiber zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Druckverlustdiagramm

Werte für Wasser bei 20 °C. Zum Ablesen der Druckverluste bei anderen Medien ist der äquivalente Wasservolumenstrom \dot{V}_w zu berechnen.

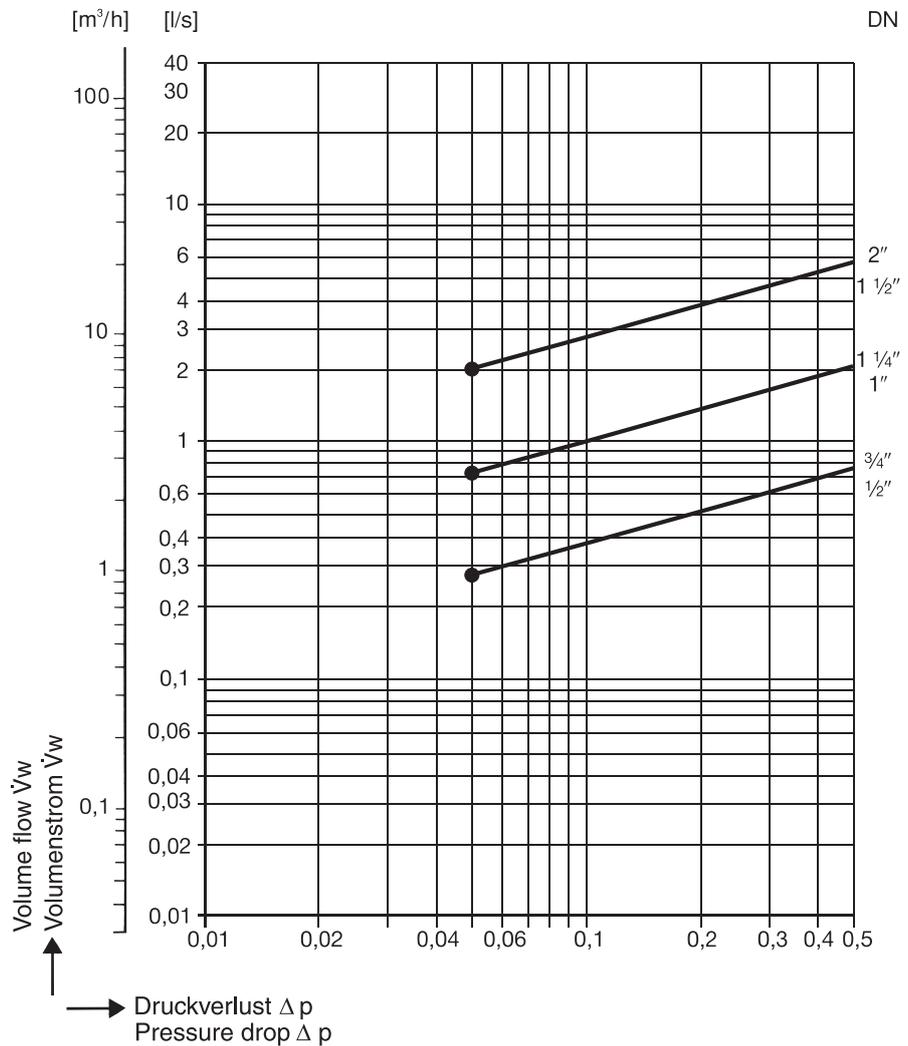
Druckverluste im Diagramm gelten für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen.

$$\dot{V}_w = \dot{V} \cdot \sqrt{\frac{\rho}{1000}}$$

\dot{V}_w = äquivalenter Wasservolumenstrom in [l/s] oder [m³/h]

ρ = Dichte des Mediums (Betriebszustand) in [kg/m³]

\dot{V} = Volumenstrom des Mediums (Betriebszustand) in [l/s] oder [m³/h]



- Erforderlicher Mindestvolumenstrom \dot{V}_w für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen.

GESTRA AG

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany
Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393
E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.de

